

# Als MRN-Botschafterin für ein Jahr nach Finnland

**SCHWEIGHOFEN:** Antonia Castell (16), Schülerin am Alfred-Grosser-Gymnasium

In diesen Wochen gehen wieder Schülerinnen und Schüler aus der Metropolregion Rhein-Neckar als MRN-Botschafter für ein Jahr in verschiedene Länder. Finanziert werden diese Stipendien von der Metropolregion und der SAP AG Mannheim.

Bei dem Unternehmen durften die Stipendiaten, die dann die Metropolregion in aller Welt vertreten, sich unlängst vorstellen. Der neue Jahrgang 2011/2012 der 15- bis 16-jährigen Schülerinnen und Schüler, für die es auch gleich einen Foto-Termin gab, wurde in Mannheim frisch mit MRN-Materialien für die Gastländer ausgestattet. Von neun Jugendlichen stammen diesmal sechs aus der Südpfalz. Im Verbreitungsgebiet des Wochenblatt Bad Bergzabern ist die demnächst in die Welt hinaus reisende MRN-Botschafterin Antonia Castell (16) aus Schweighofen. Die Schülerin am Alfred-Grosser-Gymnasium Bad Bergzabern (10. Klasse) geht für ein Jahr nach Finnland.

Ihr Abreisetag ist am 19. August 2011. Mit dem Flugzeug reist Antonia Castell von Frankfurt nach Helsinki, dann weiter mit dem Zug rund 100 Kilometer in Richtung Norden nach Lahti, der siebtgrößten Stadt Finnlands. Vielen nicht unbekannt, da dort vor Jahren die Olympischen Winterspiele stattfanden. Zurück kommt die Schweighofener Schülerin Ende Juni 2012.

Schon Wochen vor ihrer Abreise hat sie sich ein Finnisch-Lehrbuch gekauft und lernt seitdem fleißig Finnisch. Ein wenig Angst vor der finnischen Sprache hat Antonia schon, wie sie offen zugibt. Ein halbes Jahr, so rechnet sie, wird sie benötigen, die Landessprache zu erlernen. Es tröstet sie, dass ihre Gastfamilie zuvor schon eine deutsche Schülerin beherbergt und daher wohl im Umgang mit deutschsprachigen Gästen Erfahrung hat. Auch hörte Antonia, dass die finnische Gastfamilie etwas Deutsch sprechen soll. Und sie weiß, dass ihre finnischen Gast-Schwester genau



**Antonia Castell aus Schweighofen geht für elf Monate als MRN-Botschafterin nach Finnland. Sie freut sich riesig auf ihren Auslandsaufenthalt.**

FOTO: END

wie sie 16 Jahre alt sind. Über Facebook besteht schon ein reger Kontakt zur dortigen Familie, man schreibt sich gegenseitig viel.

Eine Finnin namens Henna kennt Antonia Castell schon. Zufällig lernte sie die Schülerin aus Finnland kennen, als sie in diesem Frühjahr die Familie einer Freundin besuchte. Antonia will nun verständlicherweise Henna, die hier am Otto-

Hahn-Gymnasium in Landau gewesen ist, bei ihrem Aufenthalt in Finnland besuchen.

Über ihr MRN-Stipendium wird Antonia wie alle ins Ausland geschickten Schüler-Botschafter Berichte schreiben, die einmal pro Monat ins Internet gestellt werden.

Die betreffende Homepage lautet: [www.m-r-n.com/Botschafter](http://www.m-r-n.com/Botschafter). (end)

## „Skaten ohne Grenzen“

**FREIZEIT:** Von Pirmasens nach Karlsruhe



„Skaten ohne Grenzen“-Teilnehmer auf Tour.

FOTO: PR

Es herrscht wieder Ausnahmezustand auf dem Weg von Pirmasens nach Karlsruhe. Wer am Samstag, 10. September, vorhat, die Route mit dem Auto zu nehmen, sei gewarnt! Die vom „Wochenblatt“ präsentierte Tour „Skaten ohne Grenzen“ geht in die neunte Runde. Ergo werden einige Straßenabschnitte gesperrt und für den anstürmenden Skater-Schwarm freigemacht.

Rund 100 Kilometer liegen entlang der deutsch-französischen Touristikroute vor den Skatern. Nicht nur was für Hardcore-Sportler, jeder kann die Strecke laut Veranstalter meistern.

Neben Frühstück und Mittagessen bieten die Macher alle 15 Kilo-

meter Snackstops. Ein Gepäcktransport sowie Übernachtungen in Turnhallen werden schon mit der Anmeldegebühr abgedeckt.

Mittlerweile hat sich die Tour zu einem gut organisierten Projekt entwickelt. Damit das so bleibt der Appell vom Veranstalter an die Teilnehmer: Bitte, so früh wie möglich anmelden! Wer das bis zum 10. August macht, bekommt das offizielle Tourshirt inklusive. Übernachtungen am Vorabend oder Tag danach sowie Extrawürste à la zusätzliche Abendessen oder Frühstück am Tag nach der Tour sind möglich, allerdings vorher zu buchen.

Weitere Infos und Anmeldung im Internet, [www.inline-tour.de](http://www.inline-tour.de), oder per Telefon, 06841 15636. (gs)

## Von Passau nach Frankfurt

**SÜWE-LESERREISE:** Auf dem Rhein-Main-Donau-Kanal

Für die nächste Leserreise von Wochenblatt, Stadtanzeiger und Trifels Kurier zusammen mit den TUI-ReiseCentern liegen die ersten Buchungen bereits vor. Unsere Leser werden im nächsten Frühjahr in der Karwoche von Dienstag, 3. April bis Dienstag, 10. April 2012 wieder auf Kreuzfahrt gehen.

Die Verantwortlichen der TUI-ReiseCenter, mit denen die SÜWE erfolgreich die beliebten Kreuzfahrten durchführt, haben das nagelneue Flusskreuzfahrtschiff der TUI „Allegra“ gechartert.

Die Reise beginnt in Passau auf der Donau. Das 2.000 Jahre alte Regensburg ist der erste Höhepunkt im spannenden Reigen der Stadtbesuche. Die historischen Städte Nürnberg und Bamberg folgen auf dem Weg durch das Regnitz-Tal auf dem Rhein-Main-Donau-Kanal. Bam-

berg und die fränkische Barock- und Weinstadt Würzburg sowie Miltenberg sind die nächsten Stationen auf dem Weg über den Main nach Frankfurt.

„Wir haben den Charakter der bisherigen Flusskreuzfahrten auch mit der „Allegra“ gesichert,“ beschreibt Peter Hausch als federführender Organisator der TUI ReiseCenter die Kreuzfahrt. So werden die Reisetilnehmer wieder mit Busen aus unserem Verbreitungsgebiet nach Passau anreisen können und ab Frankfurt wieder zurück. Wer vor dem 1. Dezember 2011 bucht, erhält die Busanreise kostenlos als Frühbucherrabatt.

Die Reise kann im nächsten TUI-ReiseCenter gebucht werden. Die Buchungsstellen sind einsehbar auf der Homepage des Wochenblatts [www.wobla.de](http://www.wobla.de) (ua)